

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Jugendrates
am Montag, **04.12.2023**, 17:05 Uhr – 17:15 Uhr,
Raum 2/1, 11. Etage, Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

Anwesend waren:

Vorstand:

Antonia Gärtner

Mitglieder:

Ida Abel, Hesham Alhamwi, Yannik Andor, Finn Aupers, Clemens Balke, Carlotta Brüggemann, Elisa Feeken, Clemens Gnegel, Sophie Krummheuer, Abrafi Owusu Sekyere, Anna Emilia Schlichtmann, Maximilian Stahl, Victoria Steinhoff, Luise Theres Stenner, Janne van Bentem, Elija Winkler, Luca Wlecke

Vorsitz:

Lorenzo Peuser

für die Schriftführung:

Jan-Malte Schui

Es fehlten:

Sören Werlemann (abgemeldet), Anton Balke (abgemeldet), Anna Saric (abgemeldet), Olex Zhulanov (abgemeldet), Maia Areerasd, Nour Idelbi, Leonie Jung, Daniel Kubis, Frida Reinhardt

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Jugendrates am 04.12.2023

Tagesordnung

1. Eingänge und Mitteilungen
2. Bericht des Vorstandes

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
öffentlich

3. Anträge und Anregungen des Jugendrates
4. Bericht aus den Ausschüssen und Bezirksvertretungen
5. Bericht aus den Arbeitsgruppen
6. Verschiedenes

Lorenzo Peuser begrüßt den Jugendrat und die Sitzungsgäste um 17:05 Uhr zur 31. Jugendratssitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und damit die Beschlussfähigkeit mit 17 teilnehmenden Jugendratsmitgliedern fest. Er fragt nach Anträgen an die Geschäftsordnung, es gibt keine Wortmeldungen.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Nele Kuhlbusch informiert den Jugendrat über ihre aktuellen Bürozeiten.

Lorenzo Peuser liest das Schreiben der CDU zum Zuschussantrag vor.

Yannik Andor und Sophie Krummheuer betreten den Saal, es sind nun 19 stimmberechtigte Jugendratsmitglieder anwesend.

Punkt 2 der Tagesordnung

Bericht des Vorstandes

Der Vorstand berichtet über den Workshop zur Erarbeitung eines Hitzeaktionsplans für die Stadt Münster und meldet zurück, dass ein konstruktiver Austausch stattgefunden hat.

Der Vorstand kündigt außerdem einen vorbereiteten Jahresrückblick im Anschluss an die Sitzung an.

Punkt 3 der Tagesordnung

Anträge und Anregungen des Jugendrates

Lorenzo Peuser fragt nach Anträgen und Anregungen des Jugendrates.

Antonia Gärtner stellt die Anregung zur Pumptrackanlage in Roxel vor.
Der Jugendrat stimmt über folgende Anregung ab:

*„An den Herrn Oberbürgermeister und
den Rat der Stadt Münster*

Donnerstag, 23. November 2023

Pumptrackanlage in Roxel

Anregung des Jugendrates der Stadt Münster gemäß §6a der Hauptsatzung des Rates der Stadt Münster. Der Rat der Stadt Münster möge beschließen:

Eine Pumptrackanlage im Stadtteil Roxel zu errichten. Betroffene Jugendliche und Mitglieder des Jugendrates der Stadt Münster sollen in das Planungsverfahren mit eingebunden werden.

Begründung:

Eine Pumptrackanlage ist ein Spiel-, Sport- und Begegnungsplatz, wo auf dem meist asphaltierten Rundkurs mit Bodenwellen die beliebten Trendsportarten Mountainbiken und BMX-Fahren ausgeübt werden können. Zudem lässt sich die Strecke auch mit Inlinern und Skateboards befahren. Vorbild für eine solche Sportstätte ist die Pumptrackanlage in Wolbeck.

Im Gespräch zwischen dem Jugendrat und Kindern und Jugendlichen aus Roxel wurde deutlich, dass ein hohes Interesse an einer solchen Pumptrackanlage im Stadtteil besteht. Oft sind die Heranwachsenden bisher gezwungen weite Strecken in andere Stadtteile für das Ausüben ihrer Sportart zurückzulegen. Teilweise sind sie dafür auch auf ihre Eltern angewiesen. Eine Pumptrackanlage im Stadtteil Roxel fördert so die persönliche Freiheit der Jugendlichen, denn diese können dadurch auch ohne Vereinszugehörigkeit Sport treiben. Außerdem dient ein solcher Ort dem sozialen Austausch und der Vernetzung mit Gleichaltrigen.

Eine Pumptrackanlage trägt zu einem vielfältigeren, moderneren und attraktiveren Sportangebot im Münsteraner Westen bei und fördert so die Lebensqualität vieler Jugendlicher, aber auch erwachsener Sportbegeisterter.

Gez.

Antonia Gärtner

Vorstand des Jugendrates der Stadt Münster“

Der Jugendrat stimmt mit 19 stimmberechtigten Jugendratsmitgliedern einstimmig für die Anregung ab.

Antonia Gärtner stellt die Anregung zu Trinkbrunnen auf öffentlichen Spielplätzen vor. Der Jugendrat stimmt über folgende Anregung ab:

„An den Herrn Oberbürgermeister und den Rat der Stadt Münster

Montag, 27. November 2023

Trinkbrunnen auf öffentlichen Spielplätzen

Anregung des Jugendrates der Stadt Münster gemäß §6a der Hauptsatzung des Rates der Stadt Münster. Der Rat der Stadt Münster möge beschließen:

Zu prüfen, auf welchen öffentlichen Spielplätzen der Stadt Trinkbrunnen errichtet werden können. Der Jugendrat soll über den Stand der Prüfung regelmäßig informiert werden.

Begründung:

Die Installation von Trinkbrunnen auf öffentlichen Spielplätzen stellt eine grundlegende Maßnahme dar, um die Gesundheit und das Wohlbefinden von Kindern und deren Familien sicherzustellen. Der Zugang zu frischem Trinkwasser während körperlicher Aktivitäten bietet Kindern die Möglichkeit sich ausreichend mit Flüssigkeit zu versorgen, insbesondere während warmer

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
öffentlich

Jahreszeiten, wenn Dehydrierung ein ernsthaftes Risiko darstellen kann. Gerade bei den zunehmenden Hitzeextremen in Deutschland ist eine solche Maßnahme essenziell, um die Orte, an denen sich Kinder und deren Familien regelmäßig aufhalten, zusammen spielen und sich begegnen, zukunftsfähig zu gestalten.

Auch das sogenannte „Refill“-System, welches das kostenlose Auffüllen von mitgebrachten Wasserflaschen in lokalen Geschäften und Gastronomie ermöglicht, wird von Kindern und Familien oft nicht angenommen. Das Angebot gilt nur für Einrichtungen mit festen Öffnungszeiten, weshalb Betroffenen nicht zu jeder Uhrzeit die Möglichkeit haben, dieses anzunehmen. Außerdem müssen dabei teils längere Wege zurückgelegt werden, weshalb es gerade für Personen mit kleineren Kindern auf Spielplätzen als unpraktisch und nicht zugänglich empfunden wird. Es gilt deshalb bequemere und zugänglichere Alternativen zu finden.

Die Prüfung, auf welchen Spielplätzen eine Installation von Trinkbrunnen möglich ist, soll ein erster Schritt sein, um eine kinderfreundlichere, nachhaltigere und zukunftsorientierte Stadtentwicklung zu fördern. Anschließend will sich der Jugendrat für das Errichten von Trinkbrunnen an geeigneten Standorten einsetzen.

Gez.

Antonia Gärtner

Vorstand des Jugendrates der Stadt Münster“

Der Jugendrat stimmt mit 19 stimmberechtigten Jugendratsmitgliedern einstimmig für die Anregung ab.

Punkt 4 der Tagesordnung

Bericht aus den Ausschüssen und Bezirksvertretungen

Lorenzo Peuser bittet den Jugendrat um Berichte.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Punkt 5 der Tagesordnung

Bericht aus den Arbeitsgruppen

Lorenzo Peuser bittet den Jugendrat um Berichte.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Punkt 6 der Tagesordnung

Verschiedenes

Lorenzo Peuser fragt den Jugendrat nach Äußerungen.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Lorenzo Peuser beendet die Jugendratssitzung um 17:15 Uhr.

Gez.

Lorenzo Peuser

Vorsitz

Gez.

Jan-Malte Schui

Schriftführung

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
öffentlich